

Verlagsszene

Oberösterreich

Publikationen des OÖ. Landeskulturreferates



Impressum:

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber: Landeskulturdirektion, Spittelwiese 4, 4010 Linz

Leiter: Mag. Manfred Mohr

Redaktion: Dr. Petra Maria Dallinger, Fritz Lichtenauer

Texterfassung: Elfriede Kerschbaumer

Hersteller: Amt der Oö. Landesregierung (DTP-Center) 990437

Druck: S. Koll, Ottensheim

Vorwort

Die Präsenz der „Verlagslandschaft Oberösterreich“ bei der Frankfurter Buchmesse hat mittlerweile bereits Tradition; - seit dem Jahr 1995, als Österreich Schwerpunktland der Messe war, sind öö. Verlage mit ihren höchst unterschiedlichen Produkten auf einem eigenen Gemeinschaftsstand vertreten. 1999 wurde das literarische und wissenschaftliche Geschehen des Landes erstmals auch bei der Leipziger Buchmesse einem interessierten Publikum vorgestellt.



Die Institute der Landeskulturdirektion leisten in ihren jeweiligen Fachbereichen einen äußerst qualifizierten Beitrag in der Auseinandersetzung mit Themen bzw. durch die Dokumentation von Ereignissen; die Bandbreite reicht von Ausstellungskatalogen über heimatkundliche Publikationen, literarische und (literatur)historische Reihen bis hin zu naturwissenschaftlichen und musikpädagogischen Materialien.

So ergänzen einander die Einrichtungen des Landes und die freie Verlagsszene mit ihren sehr vielfältigen und nuancenreichen Angeboten, die einen Vergleich mit anderen im deutschen Sprachraum nicht zu scheuen brauchen. Damit dies auch weiterhin möglich ist, sollten entsprechende Rahmenbedingungen - wie die in der EU umstrittene Buchpreisbindung - aufrecht bleiben bzw. adäquat zu neuen Entwicklungen geschaffen werden; nur so bleiben die Besonderheiten eines ganz bewusst auch regionalen Kulturlebens „Markt“- und existenzfähig.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Dr. Pühringer". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann von Oberösterreich

Die Rampe Hefte für Literatur

Gegründet 1975; 1975-1992 literarische Halbjahresschrift im Taschenbuchformat, ca. 150 Seiten. Ab 1993 jährlich 4 Hefte: 3 Taschenbuchausgaben, 1 Porträtnummer im Großformat.
Einzelpreis: ATS 60,-
Porträtnummer: ATS 130,-
Sonderheft Thomas Bernhard: ATS 198,-
Abo: ATS 280,-
Hersteller und Vertrieb: Rudolf Trauner Verlag, Linz
ISBN 385320-993-9 (Heft 2/99)

Literaturzeitschrift des Landes Oberösterreich zur Förderung von zeitgenössischer Literatur. Die Textauswahl besorgen unabhängige Redaktionsteams. Heft 1/99: Werke der Landeskulturpreisträger, Heft 2/99: Prosa, Lyrik und Essays von GegenwartsautorInnen; Heft 3/99: „Monologe / Dialoge“; Heft 4: Porträt Kurt Klinger; Sonderheft „Thomas Bernhard - Johannes Freumbichler - Hedwig Stavianicek“.

Rampe-Porträt:

Reihe über oberösterreichische AutorInnen mit Textbeispielen, germanistischen Beiträgen, Interviews, Fotos, ca. 110 Seiten.

1999 **Kurt Klinger**
ISBN 3-853320-996-3
1998 **Alois Brandstetter**
ISBN 3-85320-903-4
1997 **Franz Josef Heinrich**
ISBN 3-85320-869-X
1996 **Friedrich Ch. Zauner**
ISBN 3-85320-774-X

Sonderheft:

Manfred Mittermayer (Hrsg.)
Thomas Bernhard – Johannes Freumbichler – Hedwig Stavianicek
178 Seiten
ATS 198,-
ISBN 3-85320-995-5

In den letzten Jahren haben in Thomas Bernhards Wohnhaus in Ohlsdorf bereits zwei Ausstellungen zu Leben und Werk des



Schriftstellers stattgefunden: „Poetik der Schauplätze“ von Hans Höller und Erwin Hinterholzer sowie „Hedwig Stavianicek. Eine Dokumentation“ von Susanne Kuhn, der Schwester Bernhards. Im Gedenkjahr 1999 (10. Todestag Thomas Bernhards am 12. Februar, aber auch 50. Todestag seines Großvaters Johannes Freumbichler am 11. Februar) kam eine dritte Ausstellung hinzu: „Johannes Freumbichler – Thomas Bernhard. Eine Beziehung“ von Manfred Mittermayer und Peter Karlhuber. Diese drei Ausstellungen werden nun in einer Sondernummer gemeinschaftlich dokumentiert. Dazu kommt eine Reihe von Essays, die sich mit literarhistorischen (und auch sozialhistorischen) Aspekten aus dem Umfeld der Ausstellungen auseinandersetzen.

edition philosophisch- literarische reihe

no^o1:
Manfred Mittermayer:
**„Johannes Freumbichler –
Thomas Bernhard. Eine
Beziehung“**

50 Seiten
ATS 48,-

Mit der Drucklegung eines Festvortrages von Manfred Mittermayer anlässlich des 10. Todestages von Thomas Bernhard wird eine kleine Essayreihe begründet, die jährlich ein bis zwei Publikationen zu jeweils im Rahmen von Veranstaltungen behandelten Themen bringen wird. Zu bestellen direkt beim Institut für Kulturförderung.

Kataloge der OÖ. Landes- ausstellungen

„Land der Hämmer – Heimat Eisenwurzten“

616 Seiten, zahlreiche Abbildungen,
Residenz-Verlag Salzburg
ISBN 3-7017-1114-3
ATS: 290,-

In den Katalogen der oberösterreichischen Landesausstellungen – sie finden im 2-Jahres-Rhythmus statt – wird das jeweilige Ausstellungsthema (z.B.: 1998 „Land der Hämmer – Heimat Eisenwurzten“) wissenschaftlich aufgearbeitet, umfassend dargestellt und dokumentiert.
Kataloge von früheren Ausstellungen auf Anfrage.

OÖ. Künstlermonografien

Berthold Ecker, Martin Hochleitner, Michaela Nagl
Herbert Dimmel 1894–1980
190 Seiten, zahlreiche Abb.
ATS 200,-



Das Institut für Kulturförderung ist mit diesen monografischen Publikationen, die gleichzeitig durch Ausstellungen begleitet werden, bemüht, Künstlerpersönlichkeiten mit signifikanter Bedeutung für die Kunstentwicklung dieses Bundeslandes zu dokumentieren und in ihrem speziellen Stellenwert auch für künftige Generationen zu sichern. Nach der kunsthistorischen Aufarbeitung von Johann Hazod und Rudolf Baschant in den Jahren 1996 und 1997 gilt der

jüngste Versuch einer umfassenden Annäherung an Leben und Werk eines verstorbenen oberösterreichischen Künstlers des 20. Jahrhunderts dem 1894 in Ried im Innkreis geborenen Maler Herbert Dimmel, der fast drei Jahrzehnte als Lehrer an der Linzer Kunstschule wirkte.

**Sonderpublikation
Architektur und Musik**
Beiträge zum Architektur-
symposiums 1997
75 Seiten, mit Abb.
ISBN 3-85483-005-X



Diese Publikation dokumentiert ausgewählte Beiträge des Architektursymposiums „Architektur und Musik“, das im November 1997 in Linz stattfand. Angesichts der schon auf die achtziger Jahre zurückgehenden ersten Diskussionsansätze über die Errichtung eines neuen Musiktheaters in Linz, ausführlicher Standortuntersuchungen sowie einer umfangreichen Machbarkeitsstudie unter Einbindung internationaler Experten, versuchte diese Veranstaltung das gesamte Themenfeld von Architektur und Musik durch die unterschiedlichen Annäherungen der Referenten in seiner Komplexität zu skizzieren.

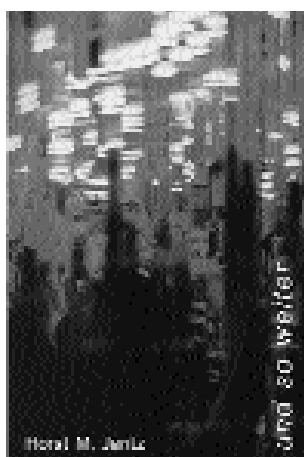
**Kataloge der Galerie im
StifterHaus**

Seit 1992 betreibt das Land Oberösterreich die Galerie im StifterHaus. Zusätzlich zu den bewährten Förderungsmaßnahmen wird für Werke öö. KünstlerInnen eine Diskursebene gebo-

ten, die im Sinne einer Informationsgalerie vor allem raumbezogene Konzepte thematisiert. Die Ausstellungen werden durch einen Katalog dokumentiert; zudem erfolgt eine kunsttheoretische Annäherung an das Werk.

**1999:
Horst M. Jaritz:
und so weiter**

Texte: Peter Assmann, Georgio Bonomi, Anneliese M. Geyer, O. M. Gugler, Norbert W. Hinterberger, Martin Hochleitner, Heinz Janisch, Peter Leisch, Iberia Medici, Luca Pietro Vasta, Anselm Wagner
126 Seiten
ATS 119,-
ISBN 3-85483-007-6



**Albert Christa:
ICE N eisen**
Texte: Albert Christa, Martin Hochleitner
ATS 100,-
ISBN 3-85483-004-1

**Peter Sommerauer:
ALLES WIRD GUT**
Texte: Martin Hochleitner, Peter Sommerauer
23 Seiten
ATS 120,-
ISBN 3-85483-006-8

**Helga + Herbert Schager:
„KOMPLIZEN“**
Text: Peter Assmann
36 Seiten
ATS 90,-
ISBN 3-86583-009-2

**1998:
Johannes Deutsch:
Aus dem Zentrum der Verflechtung – Eine Entstehungsgeschichte
Dietmar Brehm: Motive
Stefan Sonvilla-Weiss:
Kama, Body, Fruits
Waltraud Cooper:
Eine Werkübersicht**
Weitere Kataloge auf Anfrage.

**Oberösterreichische
Heimatblätter**
Landeskulturdirektion (Hrsg.)
jährlich 2 Doppelnummern, pro
Doppelnummer ca. 150 Seiten
Einzelpreis: ATS 92,-
Jahresabonnement: ATS 160,-
Hersteller: Druckerei Rudolf
Trauner, Linz
ISBN 3-85393-082-4
(Heft 3/4-1998)

Die OÖ. Heimatblätter wurden 1947 als Nachfolgepublikation der bereits 1919 gegründeten „Heimatgäule. Zeitschrift für oberösterreichische Geschichte, Landes- und Volkskunde“ ins Leben gerufen. Wissenschaftlich exakt, reich bebildert und leicht lesbar werden in den einzelnen Beiträgen Landschaft und Mensch, Geschichte und Kultur in all der Vielfalt, die das „Land ob der Enns“ auszeichnet, dargestellt.



Oberösterreichisches Landesmuseum

Museumstraße 14, 4010 Linz

Tel. ++43 732 / 774482, Fax 774482-66



Kataloge des OÖ. Landesmuseums

Indonesien

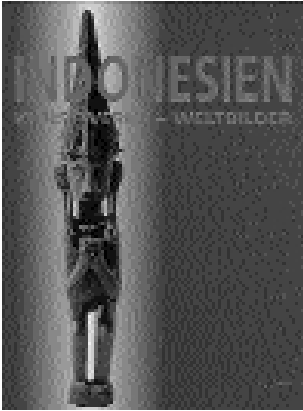
Kunstwerke – Weltbilder

N.F.139

193 Seiten, illustriert, 1999

ATS 395,-

ISBN 3-85474-037-9



Mit diesem Katalog wird die Ausstellungsserie des OÖ. Landesmuseums zum Kennenlernen außereuropäischer Völker und Kulturen fortgesetzt. „Indonesien – Kunstwerke – Weltbilder“ berührt schlaglichtartig die zentralen Inseln des zu Indonesien zählenden Archipels und lässt erahnen, welche Vielfalt an Völkern, Sprachen und Kulturen es zu entdecken gilt, wenn man die Inselwelt zwischen den Kontinenten Asien und Australien kennenlernen will. Ein kleiner Ausschnitt indonesischer Kunstschaftens kann hier anhand von Beispielen aus einigen Regionen des Archipels gezeigt werden. An der Wende zum 21. Jahrhundert ist indonesische Kunst zwar nach wie vor dem kulturellen Erbe verpflichtet, aber immer mehr auch Spiegelbild der sich verändernden sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse. Der Schwerpunkt dieser Publikation liegt auf Skulpturen - im weitesten Sinn des Wortes - sowie auf Schmuck.

Die Sammlung Kastner Ostasiatische Kunst und Schmuck

Red. Lothar Schultes

N.F.136

143 Seiten, illustriert, 1999

ATS 250,-

ISBN 3-85474-035-2



In Zeiten erhöhter staatlicher Aufsicht begeben sich Künstler und Intellektuelle häufig in eine „innere Emigration“. Dieses Phänomen kann man in Japan während der Tokugawa-Zeit mit ihrer wirtschaftlichen und politischen Abriegelung vom Ausland beobachten. Im Kunstschaffen finden sich nicht provozierende Darstellungen von Landschaft, Genre- und Alltags-szenen. In Japan erreichten diese Bildwerke durch die Verwendung und Weiterentwicklung der traditionellen Holzschnitt-Technik noch zusätzliche Verbreitung. Erst nach der Öffnung Japans in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts gelangten die in minutiöser Technik und schwingvoller Linienführung geschaffenen Blätter auch nach Europa, wo sie nicht nur das Schaffen der westlichen Künstler befruchteten, sondern bald auch zahlreiche Liebhaber und Sammler begeisterten. Dass auch Univ.-Prof. Dr. Walther Kastner dem Charme dieser Blätter erlag, ist nicht verwunderlich.

Chile: Austria
Ein künstlerischer Dialog
Landesgalerie Oberösterreich
N.F. 134
190 Seiten, illustriert, 1999
ATS 380,-
ISBN 3-85474-034-4

„Chile: Austria“ - dieser wie die Bezeichnung eines Fußballspiels anmutende Ausstellungstitel konfrontiert im vorliegenden Fall nicht eine Mannschaft aus zwölf chilenischen Künstlern gegen eine Mannschaft aus zwölf österreichischen Künstlern, sondern baut vielmehr eine Strukturabfolge verschiedener Dialoge auf. Die inter-

nationale Sprache der bildenden Kunst, bei aller individueller kultureller Rückbindung, stellt sich solchhermaßen erneut unter Beweis. „Chile: Austria“ ist ein Dialogprojekt, das sich an der aktuellen Gegenwartskunst orientiert, an einer soliden qualitativen Absicherung, aber zugleich am Interesse für deren Weiterentwicklung. Vielfach wurden für dieses Projekt von den beteiligten Künstlern neue Arbeiten geschaffen.



**Hebenstreit –
Sonnengeflecht**
Landesgalerie Oberösterreich
N.F.133
283 Seiten, illustriert, 1998
ATS 350,-
ISBN 3-85474-031-X

Auch wenn in vielen zeitgenössischen Kunstdiskursen – teilweise mit großer Vehemenz und sehr programmatisch – vom „Ende der Malerei“ gesprochen wird, bleibt unübersehbar, dass ein großer Teil zeitgenössischen Kunstschaftens mit, in und über Malerei gestaltet wird. Manfred Hebenstreit zählt zu jenen Künstlern, die sich nunmehr seit fast zwei Jahrzehnten mit größtmöglicher Konsequenz der Malerei widmen. In der Welt der Farbe gestaltet er ein umfassendes künstlerisches Oeuvre, das mit dieser Ausstellung in der Landesgalerie Oberösterreich erstmals in Form einer Retrospektive in musealem Ambiente vorgestellt wird. Das Katalogbuch erhebt den Anspruch, einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Entwicklungsphasen seines Werks zu geben, zielt jedoch in besonderer Weise dar-

auf, den so individuellen Bilderkosmos des Künstlers Manfred Hebenstreit in prägnanter Form zu vermitteln.

Work & Culture

Büro. Inszenierung von Arbeit N.F.128

507 Seiten, illustriert, 1998
ATS 420,-
ISBN 3-85474-025-5



Kultur macht Arbeit – eine Erkenntnis, die sich in unserem Bewusstsein festgesetzt hat. Dass umgekehrt auch Arbeit Kultur macht und weite Teile unserer Alltagskultur prägt, haben wir hingegen meist viel weniger klar vor Augen. Mit dem Büro steht ein ganz besonderer Schauplatz von Alltags- und Arbeitskultur im Mittelpunkt der Ausstellung WORK & CULTURE, die uns in Erinnerung ruft, wie sehr wir gerade an unseren Schreibtischen den beschleunigten Wandel von Arbeit, Technologie, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur miterleben und mitvollziehen. WORK & CULTURE zeichnet die Quantensprünge vom kalligraphischen Brief zur Schreibmaschine, von der Lochkarte zum Computer, von der Rohrpost zum Intranet im Spiegel der Kultur nach.

Kataloge des OÖ. Landesmuseums, zugleich „Stapfia“

Kamelhalse, Schlammfliegen, Ameisenlöwen . . .

Neuropterida.

Red. Horst Aspöck.

N.F.138. Stapfia 60
244 Seiten, illustriert, 1999
ATS 400,-
ISBN 3-85474-036-0

Österreich hat als Hochburg der Neuropterologie eine lange Tradition. Einige der auffälligsten Neuropteren-Arten (Netzflügler) Europas wurden erstmals von Österreichern beschrieben. Neuropterida sind faszinierende Insekten, die in insgesamt 22 charakteristischen, leicht überschaubaren Familien weltweit verbreitet sind. Sie bilden eine schier unglaubliche morphologische und biologische Vielfalt. Die weitaus meisten Netzflügler leben räuberisch, vorwiegend von anderen Insekten. Damit kommt ihnen eine gewichtige Rolle in ihren Ökosystemen zu. Nicht von ungefähr wurde eine Neuropteren-Spezies, die Florfliege, zum „Insekt des Jahres 1999“ gekürt! Die Ausstellung „Von Ameisenlöwen und Kamelhalsfliegen“ im Biologiezentrum Linz findet also zu einem guten Zeitpunkt statt.

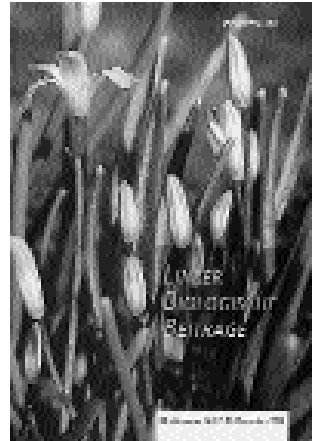
Welträtsel und

Lebenswunder

Ernst Haeckel – Werk, Wirkung und Folgen.

N.F.131, Stapfia 56
506 Seiten, illustriert, 1998
ATS 390,-
Juniorkatalog ATS 25,-
ISBN 3-85474-029-8

Im Jahre 1899 ist Ernst Haeckels Hauptwerk „Die Welträtsel“ erschienen. Dieses Jubiläum bot sich als Anlass für eine Haeckel-Ausstellung im Biologiezentrum Linz an. „Die Welträtsel“ erzielten eine große Breitenwirkung und waren maßgeblich an der Etablierung unseres neuen naturwissenschaftlichen Weltbildes beteiligt. Gab es um die Jahrhundertwende noch großen Widerstand gegen die Evolutionstheorie, so bestätigen heute modernste Forschungsmethoden der Molekularbiologie die verwandtschaftlichen Zusammenschlüsse aller Lebewesen. Die Erforschung des Erbgutes durch internationale Life-Science-Firmen boomt. Gene sind manipulierbar geworden. Ein Jahrhundert nach Haeckels „Welträtseln“ ist unser Weltbild wieder reif für eine Korrektur . . .



Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs

Botanische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum/OÖ. Landesmuseum
ATS 150,- bis ATS 700,-

Die Zeitschrift erscheint jährlich und bezieht sich auf die Naturkunde Oberösterreichs. Sie ist sowohl über Abonnement und freien Verkauf, als auch über den internationalen Schriftentausch erhältlich.

Anschrift: Biologiezentrum des OÖ. Landesmuseums, Johann-Wilhelm-Klein-Str. 73, A-4040 Linz-Dornach, Tel. (0732) 759733-0; Fax (0732) 759733-99
e-mail: bio-linz@eunet.at

Linzer biologische Beiträge

Botanische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum/OÖ. Landesmuseum
ATS 190,- bis ATS 700,-

Die „Linzer biologischen Beiträge“ enthalten wissenschaftliche Arbeiten, vor allem zur Morphologie und Verbreitung diverser Pflanzen- und Tierarten, wobei keine geographischen Beschränkungen gegeben sind. Die Zeitschrift erscheint in 2 Ausgaben mit jeweils etwa 500 Seiten pro Jahr und in einer Auflage von 500 Stück, die sowohl über Abonnement, als auch über den internationalen Schriftentausch weite Verbreitung findet.

Anschrift: Biologiezentrum des OÖ. Landesmuseums, Johann-Wilhelm-Klein-Str. 73, A-4040 Linz-Dornach, Tel (0732) 759733-0; Fax (0732) 759733-99
e-mail: bio-linz@eunet.at

Publikationen des OÖ. Landesarchivs

Siegfried Haider, Georg Heilingsetzer (Hrsg.)

Mitteilungen des Oberösterreichischen Landesarchivs

Band 18: „Landesgeschichte und Archivwissenschaft“

480 Seiten, illustriert, 1996

ATS 480,-

ISBN 3-900-31362-8

Die führende historische Zeitschrift Oberösterreichs mit dem Schwerpunkt Landesgeschichte. Aus Anlaß des 100-jährigen Bestehens des Oberösterreichischen Landesarchivs sind in diesem Festschrift-Band mehrere Beiträge auch der Geschichte dieses Instituts sowie archivischen Themen gewidmet.



Haus der Geschichte – Die Bestände des Oberösterreichischen Landesarchivs

Ergänzungsband 10 zu den Mitteilungen

269 Seiten, illustriert, 1998

ATS 280,-

ISBN 3-900-31364-4

Dieses Buch stellt das gesamte, vom OÖ. Landesarchiv verwahrte, nach Entstehung und Herkunft in mehr als 330 sogenannten Beständen geordnete Archivgut der Öffentlichkeit vor. Die Kurzbeschreibungen informieren im wesentlichen über Inhalt, Umfang und Verzeichnisse der einzelnen Archivbestände.

Gerhart Marckhgott, Harry Slapnicka (Red.)

Oberösterreicher – Lebensbilder zur Geschichte Oberösterreichs

Band 8

244 Seiten, 15 Abbildungen, 1994

ATS 264,-

ISBN 3-900-31357-1

Diese biographische Reihe bietet Aufsätze und Essays, die Lebensweg und Wirkung von Persönlichkeiten behandeln, die aus Oberösterreich stammen oder in diesem Lande eine bedeutende Rolle spielten. Es wird versucht, möglichst viele Bereiche des menschlichen Lebens zu erfassen: Politik, Wirtschaft, Literatur, Musik, bildende Kunst, Theologie, Geistes- und Naturwissenschaften.

Herbert Erich Baumert

Oberösterreichische Gemeindewappen

Ergänzungsband 8 zu den Mitteilungen

412 Seiten, illustriert, 1996

ATS 760,-

ISBN 3-900-31361-X

Dieses Werk enthält die Wappen sämtlicher 445 oberösterreichischer Gemeinden.

Alle Wappen sind in Farbe abgebildet. Die Bearbeitung der Wappen gliedert sich in deren genaue Beschreibung, den urkundlichen Nachweis der Berechtigung zur Wappenführung sowie die Deutung der auf ihnen dargestellten Motive.



Bibliographie zur Geschichte Oberösterreichs

Die Bibliographie zur Geschichte Oberösterreichs verzeichnet in Abständen von 5 Jahren alle landeskundlich relevanten Titel aus Büchern, Zeitschriften und Zeitungen, die im jeweiligen Berichtszeitraum erschienen sind.

Zuletzt für die Jahre 1991-1995:

Ergänzungsband 9 zu den Mitteilungen

XII, 518 Seiten, 1997

ATS 420,-

ISBN 3-900-31363-6

Quellen zur Geschichte Oberösterreichs

In dieser Reihe sollen Geschichtsquellen aus verschiedenen Lebensbereichen leicht zugänglich gemacht werden.

Zuletzt erschien Band 3:

Alexander Sperl

Das Haushaltungsbüchl der Grünthaler

341 Seiten, Karten, Tabellen, 1994

ATS 240,-

ISBN 3-900-31358-X

Bei dieser einzigartigen Quelle, die erstmals ediert wird, handelt es sich um das Wirtschaftsbuch einer oberösterreichischen Adelsfamilie, worin sämtliche Tätigkeiten beschrieben werden, die im Umkreis eines adeligen Haushalts um 1600 zu verrichten waren. So erhalten wir Einblick in die Welt des alteuropäischen Adels und die noch ganz agrarisch geprägte vor-moderne Gesellschaft.

Beiträge zur Zeitgeschichte Oberösterreichs

In dieser Reihe wird die jüngere und jüngste Geschichte des Landes Oberösterreich und seiner Führungsschichten wissenschaftlich aufbereitet und dargestellt.

Zuletzt erschien:

Kurt Tweraser

US-Militärregierung Oberösterreich

Band 1: Sicherheitspolitische Aspekte der amerikanischen Besatzung in Oberösterreich-Süd, 1945–1950

448 Seiten, 80 Abbildungen, 1995

ATS 380,-

ISBN 3-900-31359-8



Diese Arbeit behandelt die amerikanische Besatzungspolitik in Oberösterreich in ihrer Zone südlich der Donau nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Es wird auch gezeigt, daß das Verhältnis der Besatzer zur einheimischen Bevölkerung einem großen Wandel unterzogen war. War es im Sommer und Herbst 1945 noch eine Militärdiktatur mit einer totalen Kontrolle der Bevölkerung ähnlich, entwickelte es sich immer mehr zu einer fast als partnerschaftlich zu charakterisierenden Beziehung, in der die Österreicher zunehmend politischen Handlungsspielraum gewannen. Der Autor bearbeitete dafür vorwiegend Material der amerikanischen Besatzer in den Nationalarchiven in Washington und Maryland.

Forschungen zur Geschichte Oberösterreichs

Diese Buchreihe bietet wissenschaftliche Monographien zu verschiedenen Themen der oberösterreichischen Landesgeschichte.

Zuletzt erschien Band 18:

Karel Hruza

Die Herren von Wallsee. Geschichte eines schwäbisch-österreichischen Adelsgeschlechtes (1171–1331)

640 Seiten, illustriert, 1995

ATS 480,-

ISBN 3-900-31360-1

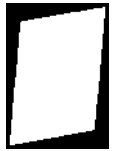
Der Band behandelt die frühe Zeit der schwäbischen Familie der Wallseer und zeigt ihren Aufstieg innerhalb weniger Generationen zu einem der bedeutendsten Adelsgeschlechter (Ober-)Österreichs. Dem Autor ist es in seiner Dissertation auf eindrucksvolle Weise gelungen, eine außerordentliche und doch für diese Zeit typische Adelskarriere im Rahmen der großen Politik nachzuzeichnen.

Adalbert-Stifter-Institut des Landes Oberösterreich

Adalbert-Stifter-Platz 1, 4020 Linz

Tel. ++43 732 / 7720-1294-1298, Fax 7720-1780

E-mail: administrator@stifter-haus.at



Publikationen des Adalbert-Stifter-Institutes

Literatur im StifterHaus

Publikationen zu den Literatur-Ausstellungen in der „Galerie im StifterHaus“

Johann Lachinger/Regina Pintar (Hrsg.)

Ein-Satz, Jugend in Literatur für Jugendliche

Folge 11, 182 Seiten, 75 Abbildungen, 1998

ATS 180,-

ISBN 3-900424-12-8

„Literatur für Jugendliche“ und die Literaturforschung haben seit den 60er/70er Jahren einen tiefgreifenden Wandel vollzogen. Die Publikation gibt einen Einblick in die aktuelle Jugendliteraturdiskussion.

Hermann Bahr – Mittler der europäischen Moderne.

Hrsg. von Lukas Mayrhofer und Kurt Ifkovits.

Folge 12, 146 Seiten, 40 Abbildungen, 1998

ATS 180,-

ISBN 3-900424-20-9



Der Ausstellungskatalog dokumentiert und kommentiert die Hermann Bahr-Ausstellung in der Galerie im StifterHaus in Linz im August/September 1998, in der die intensive Rezeption und Vermittlung der europäischen Moderne um die Jahrhundertwende auf den Gebieten der Literatur, der bildenden Kunst, von Theater, Tanz und Schauspielkunst durch Hermann Bahr in Wien in repräsentativen

Beispielen dargestellt wurde. Auszüge aus Feuilletonbeiträgen und aus den z.T. bisher unveröffentlichten Tagebüchern und Korrespondenzen Hermann Bahrs sowie Reproduktionen von Gemälden und Porträts vermitteln einen anschaulichen Eindruck dieser Rezeptions- und Vermittlungsprozesse.

Brechungen – Brücken

Beispiele österreichisch-slowenischer Literaturbeziehungen: Edward Samhaber/France Preseren - Drago Jancar Folge 9, 108 Seiten, 10 Abbildungen, 1996
ATS 100,-

Die Publikation möchte am Beispiel Edward Samhaber/France Preseren - Drago Jancar historisch-literarische Entwicklungen und historisch spannungsreiche Beziehungen zweier benachbarter Sprach- und Kulturgebiete in unterschiedlichen Zeiträumen im jeweils konkreten historischen bzw. zeitgenössischen Kontext exemplarisch darstellen.

Brechungen und Brücken.

Beispiele österreich-slowenischer Literaturbeziehungen – Prelomi Mostovi. Primeri avstrkjsko-slovenskih literarnih odnosov. Razsava Instituta Adalberta Stifterja dezele Gornje Avstrije v Narodni in univerzitetni knjižnici (NUK) v Ljubljani. Razstava bo na ogled 27.10.-20.1.1998. Ed. Andreas Brandtner in Werner Michler. (Ausstellungskatalog in deutscher und slowenischer Sprache zur Ausstellung des Adalbert-Stifter-Institutes: „Brechungen und Brücken. Beispiele österreichisch-slowenischer Literaturbeziehungen“ an der National- und Universitätsbibliothek Ljubljana, 27.10.-20.11.1998)
ATS 50,-

Hans Fronius zu Franz Kafka

Bildwerke von 1926 bis 1988, Sonderband

Peter Assmann/Johann

Lachinger (Hrsg.)

326 Seiten, 432 Abb.

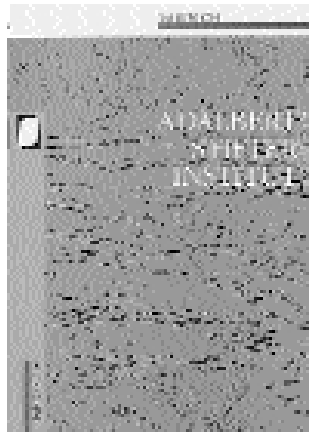
publication PN°1, Bibliothek der Provinz, 1997

ATS 680,-

ISBN 3-900424-08-X

ISBN 3-85252-143-2

Über mehr als sechs Jahrzehnte hindurch gestaltete Hans Fronius (1903-1988) immer wieder vor allem graphische Werkreihen zu



Texten Franz Kafkas. Die interdisziplinär ausgerichtete Publikation möchte im Sinne eines Werkzeichnisses die gesamte Komplexität dieser künstlerischen Begegnung zwischen Hans Fronius und Franz Kafka dokumentieren. Erläuterungen von Andreas Geyer.

Jahrbuch des Adalbert-Stifter-Institutes

Gegründet 1952 als Vierteljahresschrift, seit 1994 Jahrbuch des Adalbert-Stifter-Institutes. Abhandlungen zur Adalbert-Stifter-Forschung.

Bd. 3/1996: Hrsg. von Herwig Gottwald und Manfred Mittermayer

Aufsätze, Beiträge einer Didaktik-Tagung (Beispiel Stifter), Rezensionen, Literatur-Mosaik.

215 Seiten, 19 Abbildungen

ATS 200,-

ISBN 3-900-424-21-7

Bd. 4/1997: Tagung zu „ Fassungen, Fragmente, Vollendung“ (Stifter, Keller, Kafka), Beiträge zu Stifter, Kubin und Kafka (im Druck)

Schriftenreihe des Adalbert-Stifter-Institutes

Christian-Paul Berger

„...welch ein wundervoller Sternenhimmel in meinem Herzen...“

A. Stiffers Bild vom Kosmos,
Folge 41, 252 Seiten, Böhlau
Verlag, 1996

ATS 398,-

ISBN 3-205-98443-9

Eine interdisziplinäre Studie über
Thematiken aus den Bereichen
Literaturwissenschaft, Wissen-
schaftstheorie und Astronomiege-
schichte des 19. Jhs. mit Stiffers
Konzeption einer „realistischen“
Naturästhetik im Zentrum.

Johann Lachinger (Hrsg.):

Adalbert Stifter – Studien zu seiner Rezeption und Wir- kung I: 1868–1930.

Kolloquium I.

Folge 39, 262 Seiten,
14 Abbildungen, Adalbert-
Stifter-Institut 1995.

ATS 298,-

ISBN 3-900424-004

Der Sammelband enthält 13 Vor-
träge eines Kolloquiums mit Dar-
stellungen über relevante Zeug-
nisse der Stifter-Rezeption von
Autoren (z.B. Rilke, Kraus, Bahr,
Kafka), Philosophen (Nietzsche,
Bertram), Germanisten (A. Sauer)
sowie in Denkmälern und Überset-
zungen u.a.

Schriften zur Literatur und Sprache in Oberösterreich

Silvia Bengesser

Franz Stelzhamer. Zwischen Legende und Wahrheit.

Materialien zur Rezeption
seiner Mundartdichtung
1837–1982. Mit einem einlei-
tenden Essay von Walter Pilar,
Folge 4, 309 Seiten,
27 Abb.

publication PN°1, Bibliothek
der Provinz, 1997

ATS 398,-

ISBN 3-85252059

In dieser Publikation wird das
facettenreiche Bild der Rezeption

des wohl bedeutendsten Mundart-
dichters Österreichs Franz Stelz-
hamer (1802-1874) in Literatur,
Literaturgeschichte und in der
regionalen Volkskultur umfassend
(z.T. auch mit Bildmaterial) doku-
mentiert und in origineller kriti-
scher Sicht kommentiert.

Ralf Georg Bogner, Andreas
Brandter (Hrsg.):

Interkulturelle Asymmetrie.

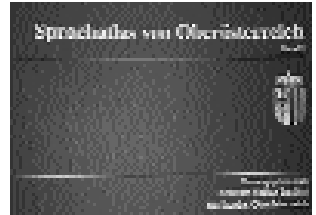
Edward Samhabers Übertra-
gung des slowenischen Natio-
nalausators France Preseren. Mit
einer Edition der „Presirenklän-
ge“ (1880) von Edward Sam-
haber. Folge 6. Herausgege-
ben vom Adalbert-Stifter-Insti-
tut des Landes Oberösterreich,
272 Seiten, Böhlau Verlag,
1999

ATS 298,-

ISBN 3-205-99048-X



Am Beispiel der Übersetzung von
Dichtungen des slowenischen
Nationalautors France Preseren
durch den aus Oberösterreich
stammenden Schriftsteller und
Germanisten Edward Samhaber
und deren Rezeption wird die
historische Nationalitätenfrage
zwischen der dominierenden
deutschsprachigen Minderheit und
der slowenischsprachigen Mehr-
heit im ehemaligen Kronland Krain
(Slowenien) in der multiethnischen
Habsburgermonarchie aufgerollt.



Sprachatlas von Oberöster- reich (SAO)

herausgegeben vom Adalbert-
Stifter-Institut des Landes Ober-
österreich.

Bearbeitet von Stephan Gaisbauer
und Hermann Scheuringer unter
Mitarbeit von Franz Patocka und
Herbert Tatzreiter.

Kartographische Bearbeitung:
Orell Füssli Kartographie AG, Zürich
Linz 1998ff.

bisher erschienen:

Band I: Lautgeographie I, 1. und
2. Lieferung (zu je 32 Karten)

in Planung:

Band II: Lautgeographie II, Band

III: Formengeographie, Band IV:

Wortgeographie I, Band V: Wort-

geographie II. Vorgesehen sind

pro Band 6 Lieferungen á 32 Kar-

ten, also insgesamt 960 Sprach-

karten, dazu pro Kartenband ein

ausführlicher Erläuterungsband

sowie ein Einführungs- und

Abschlussband.

ATS 584,- pro Lieferung

ATS 3.504,- pro Band (inkl. Ein-

führungs- u. Erläuterungsband)

ATS 18.104,- für das Gesamtwerk

ISBN 3-900424-13-6 (Gesamtwerk)

ISBN 3-900424-15-2 (Band I)

Das nach einem Jahrzehnt Feld-
forschung seit 1998 in Lieferungen
erscheinende und voraussichtlich
in zehn Jahren abgeschlossene
Grundlagenwerk dokumentiert in
Karten- und Erläuterungsbänden
die Dialekte des Landes und sei-
ner unmittelbaren Nachbargebiete,
es zeigt ihre räumliche Variation in
Lautgestalt, Formenbildung und
Wortschatz und gibt Aufschluss
über ihre geschichtliche Entwick-
lung. Der Sprachatlas versteht
sich gleichermaßen als Baustein
in der Erhebung und Dokumenta-
tion der deutschen Dialekte wie
auch als Teil der wissenschaftli-
chen Landeskunde Oberöster-
reichs, der das Wissen über Spra-
che und Dialekt als Faktor in
Geschichte und Kultur des Landes
erweitern und vertiefen soll.

O.K Centrum für Gegenwartskunst Oberösterreich

Dametzstraße 30, 4020 Linz
Tel. ++43 732 / 784178, Fax 775684
E-mail: ok-office@aon.at



Publikationen – Auswahl der lieferbaren Titel

1999:

Gail Wight „Spike“ und Eduardo Kac „The Genesis“

O.K Centrum für Gegenwartskunst in Kooperation mit Ars Electronica Center und ORF Landesstudio Oberösterreich.

64 Seiten, zahlreiche Schwarzweiß- und Farbbildungen, deutsch/englisch
ATS 60,-
ISBN 3-85307-022-1



1998:

„wir waren ja nur Mädchen“

Katalog zu den gleichnamigen Klang- und Rauminstallationen. 116 Seiten, zahlreiche Schwarzweiß- und Farbbildungen Textcollage von Elfriede Kern
ATS 150,- (Katalog und CD)
ISBN 3-85307-019-1

Ergänzt wird das Buch durch eine beiliegende CD, eine Art Compilation zur Ausstellung, die zusätzlich zu Original-Klangmaterial aus dem Projekt einen akustischen Gang durch das O.K beinhaltet

LKW

Dinge zwischen Leben, Kunst & Werk

Lebenskunstwerke
Ausstellungskatalog mit CD zur gleichnamigen Ausstellung mit folgenden Künstlern und Künstlergruppen

Calc, N55, Ross Sinclair, Walter Pilar, Faisal Abdu'Allah
Texte und Interviews von Robert Menasse, Walter Grasskamp, Klaus Theweleit, Hans Saner, Paolo Bianchi u.a.

400 Seiten, zahlreiche Farbbildungen, deutsch/englisch
Ritter Verlag
ATS 290,-
ISBN 3-85415-252-3

Bringing Down the House Daniel Canogar

68 Seiten, zahlreiche Duplex-Abbildungen
deutsch/englisch
ATS 90,-
ISBN 3-85307-021-3



Vice Verses Dialog 1

Susanne Jirkuff, Ella Raidel, Tracey Rose, Minnette Vári mit einem Text von Clive Kellner
76 Seiten, zahlreiche Farbbildungen
deutsch/englisch
ATS 90,-
ISBN 3-85307-020-5

Archiv X

Ermittlung der Gegenwartskunst / Investigations of Contemporary Arts.

246 Seiten, zahlreiche Schwarzweiß- und Farbbildungen
deutsch/englisch
ATS 275,-
ISBN 3-85307-015-9

O.K Ortsbezug: Konstruktion oder Prozeß?

Hrsg. Von Hedwig Saxenhuber und Georg Schöllhamer
260 Seiten, zahlreiche Schwarzweiß-Abbildungen
edition selene
ATS 248,-
ISBN 3-85266-068-8

Biefer/Zraggen

Skulpturen – Sculptures

Konzept: Paolo Bianchi und Bie-
fer/Zraggen

63 Seiten, zahlreiche Schwarz-
weiß-Abbildungen
und farbiges Centerfold
deutsch/englisch

ATS 60,-

ISBN 3-85307-016-7

Paul Garrin/David Rokeby

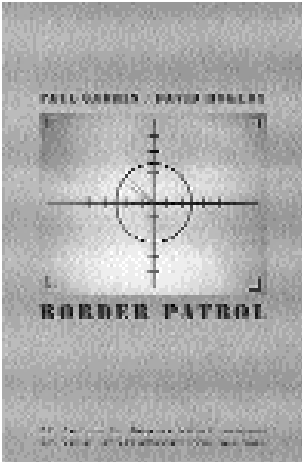
BORDER PATROL

O.K Centrum für Gegenwartskunst
in Kooperation mit Ars Electronica
Center und ORF Landesstudio
Oberösterreich

63 Seiten, zahlreiche Schwarz-
weiß- und Farbabbildungen,
deutsch/englisch

ATS 60,-

ISBN 3-85307-018-3



natürlich künstlich

Besichtigung eines hybriden
Gebildes

(Europäischer Kulturmonat Linz
September 1998)

96 Seiten, zahlreiche Abbildungen
in Duplex

ATS 130,-

ISBN 3-85307-017-5

1997:

ATLAS MAPPING

Künstler als Kartographen
240 Seiten, zahlreiche Schwarz-
weiß- und Farbabbildungen
Verlag Turia + Kant
deutsch/englisch

ATS 350,-

ISBN 3-85132-162-6

Elisabeth Ballet

„Zip“

100 Seiten, Schwarzweiß- und
Farbabbildungen, deutsch/eng-
lisch

ATS 90,-

ISBN 3-85307-014-0

1996:

Wa(h)re Kunst

Der Museumsshop als Wunder-
kammer – Theoretische Objekte,
Fakes und Souvenirs. (Hrsg.)
Gottfried Fliedl, Ulrich Giersch,
Martin Sturm, Rainer Zendron
165 Seiten, zahlreiche Schwarz-
weiß- u. Farbabbildungen
anabas Verlag, Reihe Werkbund
Archiv, Band 26

ATS 350,-

ISBN 3-87038-294-5

Qin Yufen (China, A)

„Yun Li“ („In Wolken treibend“)

88 Seiten, Schwarzweiß- u. Farb-
abbildungen
deutsch/englisch

ATS 90,-

ISBN 3-85307-011-6

1995:

Jahresbericht 1992–1995

zahlreiche Abbildungen, Künstle-
rinnen- und Künstlerlexikon im
Anhang, deutsch/englisch

222 Seiten

ATS 180,-

ISBN 3-85307-008-6

1994:

**Andere Körper – Different
Bodies**

Passagen Verlag & Offenes Kul-
turhaus

181 Seiten, Schwarzweiß- und
Farbabbildungen, deutsch/eng-
lisch

ATS 350,-

ISBN 3-85165-122-7

**Publikationen des Instituts
für Musikpädagogik**

**1. Für den praktischen
Unterricht**

August Humer

**Robert Schumann, Album
für die Jugend, op. 68**

CD zur Aufführungspraxis

Klavier

ATS 220,-



1. CD einer geplanten Serie für
Aufführungspraxis, Einspielung
auf einem Hammerflügel von
Johann Frenzel, Linz/D.

Robert Schumann, 40 Clavierstücke für die Jugend (Album für die Jugend),

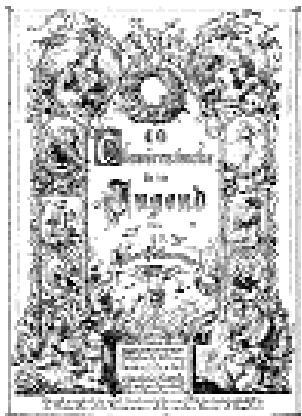
Faksimile-Ausgabe

Nachdruck der Erstausgabe
bei Schubert & Comp., Ham-
burg 1848, mit einem
Vorwort von August Humer.

70 Seiten

ATS 264,-

ISBN 3-9501067-0-7



Robert Schumanns Album für die Jugend, ein Geburtstagsgeschenk für seine Tochter Mariechen, ist bis zum heutigen Tag ein gerne gespieltes Klavierkompodium von populären und beliebten Stücken. In zahlreichen verschiedenen Ausgaben sind diese „Clavierstücke“ erhältlich; eine Faksimile-Ausgabe des Erstdruckes, der innerhalb kürzester Zeit vergriffen war, ist erst jetzt durch die Faksimilierung eines Exemplars aus der Hoboken-Sammlung der Österreichischen Nationalbibliothek wieder erhältlich.

**Gerald Endstrasser
Improvisationsschulung für
modernes Schlagwerk**

69 Seiten, MC;

ATS 187,-



Innovative und integrative Improvisationsschulung für alle Stilrichtungen des modernen Schlagwerks.

Die Themenaufbereitung geschieht nach folgendem Konzept:

Thema/Inhalt - methodisch-didaktische Anmerkungen - Beispiele - Spezifizierungen



Brett Leighton

Orgellandschaft OÖ. II

ATS: 222,-

Dokumentation der im historischen Gehäuse nach der überlieferten Originaldisposition nachgebauten Egedacher-Orgel in der Pfarrkirche Gleink.

CD Nr. 2 einer Serie, die nicht nur dem unmittelbaren pädagogischen Zweck dient, sondern als Fernziel die umfassende Dokumentation aller wichtigen oberösterreichischen Orgeln in Bild, Klang und Beschreibung (Disposition des Instruments, Registrierungen der eingespielten Stücke) hat.



OÖ. Landesmusikdirektion,
OÖ. Volksliedwerk,
OÖ. Heimatwerk
Tänze aus Oberösterreich 2
CD + Noten + Tanzanleitungen
ATS 473,-

CD Nr. 2 einer insgesamt sechsteilig geplanten Dokumentation von Volkstänzen aus OÖ. aus der Sammlung von Hermann Derschmidt, eingespielt von den oberösterreichischen Volksmusikgruppen Anreiter Streich, Brüder Nimmervoll, Holzwurm-Banda, Kremsmünsterer Bock & Leier-Musik, Landler-Partie, Mairdorfer Geigenmusik, OÖ. Tanzbläser, Salzkammergut-Geigenmusi, Urfahrner Aufgeiger, Vöcklabrucker Spielleut.

2. Methodik und Didaktik

Dietmar John
Gruppenunterricht Gitarre
Didaktik und Methodik des
Gruppenunterrichts Gitarre
85 Seiten
ATS 132,-

Inhalt: Stationen auf dem Weg zum Gruppenunterricht (Umfeld, Rahmenbedingungen, ...) / die pädagogischen und humanwissenschaftlichen Aspekte (Förderung der Persönlichkeit, Unterrichtsprinzipien, die Gruppe als spezielle Sozialisationsform, ...) / Modelle der musikalischen Gruppenarbeit / praktische Beispiele. Besonders interessant ist der modulhafte Charakter des Lehrstoffangebots!



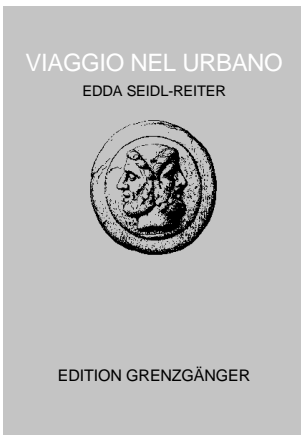
Daniel Brüggem
**Gruppenunterricht
Blockflöte**
18 Seiten
ATS 55,-

Inhalt: Vorteile und Möglichkeiten des Gruppenunterrichts / körperliches Spielerlebnis und Bewegung beim Musizieren / methodische und spieltechnische Hinweise / praktische Beispiele.



**Katalogreihe
EDITION GRENZGÄNGER
Grenzgänger**

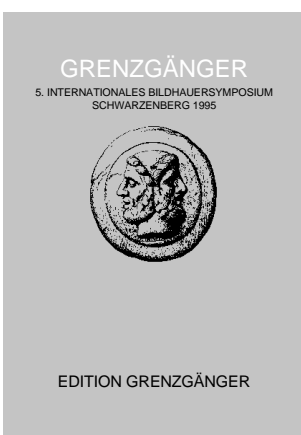
**VIAGGIO NEL URBANO
EDDA SEIDL-REITER
ERWIN REITER**



Katalog zur Ausstellung mit Edda Seidl-Reiter und Erwin Reiter im Museo Casabianca in Malo (in italienischer und deutscher Sprache).
Mit Texten von Franz Xaver Hofer und Aldemar Schiffkorn.
Folge 30
ISBN 3-901246-21-5

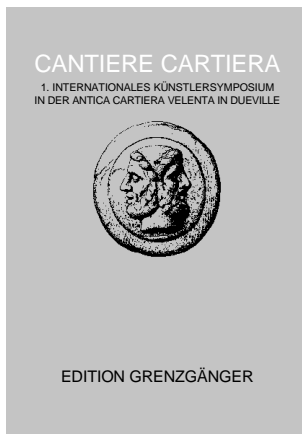
Grenzgänger

Katalog zum 5. Internationalen Bildhauersymposium Schwarzenberg (Ö) 1995 mit 50 Künstlern aus 17 Ländern.
Folge 29
ISBN 3-901246-20-7



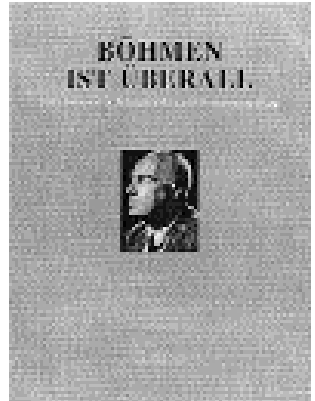
Cantiere Cartiera

Katalog zum 1. Internationalen Künstlersymposium in der Antica Cartiera Valente in Dueville. Mit Texten von Gerard Dessons, Pino Guzzonato, Bodo Hell, Franz Xaver Hofer, Fritz Lichtenauer, Luigi Meneghello, Aldemar Schiffkorn, Waltraud Seidlhofer und Udo Wid (in italienischer und deutscher Sprache).
Folge 28
ISBN 3-901246-19-3



„Böhmen ist überall“

Johannes-Urzdil-Symposium
Prag



Sammelband der Vorträge mit Primärbibliographie (in deutscher, tschechischer und englischer Sprache).
Mit Texten von Robert Bauer, Peter Demetz, Richard W. Eichler, Walter Grünzweig, Ingeborg Fiala-Fürst, Helena Kanyar-Becker, Vera Machackova-Riegerova, Antonin Mestan, Wolfgang Müller-Funk, Gerhard Trapp, Aldemar Schiffkorn und Walter Zettl.
Folge 26,
312 Seiten mit Abb.
ATS 250,-
ISBN 3-901246-17-7

Verlagsszene

Oberösterreich



Oberösterreich auf der Frankfurter Buchmesse

**Halle 4.1, B 143
13. 10. bis 18. 10. 1999**